

Die ersten Schritte mit dem GXW-4008

1

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb Ihres VoIP-Adapters!

So schließen Sie den GXW-4008 als Router direkt am DSL-Modem an:

- A** Verbinden Sie den Anschluß mit der Bezeichnung „WAN“ mit dem Anschluß „LAN“ an Ihrem DSL-Modem. Verwenden Sie dazu das beigegefügte RJ-45 Netzwerkkabel.
- B** Wenn Sie den GXW-4008 als Router verwenden möchten, verbinden Sie bitte die Netzwerkkarte Ihres PCs mit dem Anschluss mit der Bezeichnung „LAN“ am GXW-4008. Verwenden Sie dazu das Netzwerkkabel, welches Sie zuvor benutzt haben, um Ihren PC mit dem DSL-Modem zu verbinden.
- C** Verbinden Sie Ihre analogen Telefone mit den Anschlüssen „FXS1“ bis „FXS8“.
- D** Anschließend verbinden Sie bitte das Netzteil mit dem Stromanschluss am GXW-4008.

2

Einrichtung auf Ihren Account

Zur einfachen Inbetriebnahme hält sipgate eine auf Ihren Account personalisierte Konfigurationsanleitung bereit.

Bitte rufen Sie die folgende Webseite auf:

<http://www.sipgate.de/einrichtung>

Klicken Sie auf Ihr Endgerät in der angezeigten Liste und loggen Sie sich mit Ihren sipgate Zugangsdaten ein.

Bitte lesen Sie die Anleitung zur Einrichtung aufmerksam durch.

Übersicht über die Gerätefunktionen

Internetanschluss: Hier verbinden Sie das Gerät mittels eines Netzwerkkabels mit Ihrem Router.

Lokales Netz: Wird nur bei Einsatz als Router verwendet. Das Netzwerkkabel hier anschließen und mit Ihrem PC bzw. Router verbinden. Bei Einsatz des GXW-4008 als Client bleibt dieser Port leer.

Reset: Betätigen Sie diesen Knopf, um das Gerät auf die Werkseinstellung zurückzusetzen.

Stromanschluss: Nachdem Sie alle anderen Kabel angeschlossen haben, schließen Sie das Netzteil an dieser Buchse an.

Console: Schließen Sie hier ein serielles Kabel an, um das GXW-4008 über Ihren PC zu konfigurieren. (Die Konfiguration kann auch über ein herkömmliches Telefon vorgenommen werden.)

Telefon: Schließen Sie hier bis zu acht analoge Telefone an.








Festnetz: Fallback-Leitung für Stromausfall.



Hinweise für den Betrieb hinter einem Router

Sollte das Gerät nicht direkt an Ihrem Router funktionieren oder treten nach einiger Zeit Probleme auf, so sind diese meist auf eine fehlerhafte Router- bzw. Firewallkonfiguration zurückzuführen:



-  **Bei der Gegenseite klingelt es, aber Sie hören keine Sprache.**
-  **Sie können eine Nummer wählen, hören aber kein Freizeichen. Sobald jemand abnimmt, kommt ein Gespräch zustande.**
-  **Ihre Festnetznummer ist von außen nicht erreichbar.**
-  **Beim Angerufenen klingelt es weiter, obwohl Sie bereits aufgelegt haben.**
-  **Sie können wählen, es kommt aber keine Verbindung zustande.**
-  **Die Verbindung wird nach 6 - 12 Sekunden unterbrochen.**
-  **Auch typisch für diese Probleme: Sie sind nicht in allen Fällen reproduzierbar, sondern tauchen manchmal erst nach Stunden oder Tagen auf.**

So beseitigen Sie diese Probleme:

1. Aktivieren Sie die DMZ für die IP-Adresse des Telefons

Die DMZ (Demilitarized Zone, entmilitarisierte Zone) ist ein von allen Firewall-Einstellungen ausgenommener Bereich von einer oder mehreren IP-Adressen. Meist finden Sie die Option DMZ im Menü Ihres Routers unter „Firewall“, „Advanced Settings“, „WAN-Settings“ oder „Applications / Gaming“. Schalten Sie die DMZ ein und tragen Sie die IP-Adresse Ihres Gerätes ein.

2. Abschalten aller Paketfilter und Firewall-Optionen

Bei manchen Routern genügt der erste Schritt, im Regelfall werden Sie jedoch alle aktiven Paketfilter ausschalten müssen. Dazu gehören neben allen „Firewalls“ unter Umständen auch einzelne Einstellungen wie „SPI“, „Paketfilter“, „Hackerabwehr“, „IP-Filter“ oder ähnliches. Schalten Sie diese Optionen aus.

3. Portforwarding

Richten Sie ein Portforwarding für die folgenden Ports ein: Port 5060/UDP (SIP-Signalisierung), Port 5004/UDP (RTP), Port 10000/UDP (STUN).

4. UPnP

Falls Ihr Router UPnP (Universal Plug and Play) unterstützt, probieren Sie bitte diese Option an- bzw. abzuschalten.

Bei Problemen und Störungen:

Einrichtung

Bitte benutzen Sie zur Einrichtung die auf Ihren sipgate Account zugeschnittene Anleitung unter:

 <http://www.sipgate.de/einrichtung/>

Hilfe-Center


Falls Sie noch weitergehende Fragen haben, konsultieren Sie bitte zunächst das sipgate Hilfe-Center unter:

 <http://www.sipgate.de/hilfe-center/>

TIPP!

E-Mail Support

Sollte Ihre Frage im sipgate Hilfe-Center nicht ausreichend beantwortet werden, so wenden Sie sich bitte an den sipgate Kundensupport:

 support@support.sipgate.de



Hersteller:

Grandstream Networks, Inc. (www.grandstream.com)

Produkt:

Grandstream GXW-4008

in Anlehnung an das Grandstream Benutzerhandbuch „GXW-4008 User Manual“.

Zulassung

Dieses Gerät ist für den Betrieb mit einem zusätzlichen Modem über die LAN-Schnittstelle vorgesehen. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Grandstream Networks Inc., dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.



Eine Kopie der Konformitätserklärung nach 1999/5/EC finden Sie über folgende Internetadresse:

<http://www.sipgate.de/konformitaetserklaerung>

Eine Kopie der Konformitätserklärung stellt Ihnen die indigo networks GmbH im Auftrag der Grandstream Networks Inc. gerne auch in Papierform zur Verfügung. Wenden Sie sich dazu bitte an die

indigo networks GmbH
Rechtsabteilung
Gladbacher Str. 74
DE -40219 Düsseldorf.